Energie systematisch denken

HÖRMANN

Die Bauzulieferindustrie ist energieintensiv. Deshalb arbeitet Hörmann kontinuierlich daran, den Energiebedarf auch bei wachsender Produktion zu reduzieren.

Grundlage dafür ist ein **zertifiziertes Energiemanagement nach ISO 50001**. Auf dieser Basis schnüren wir ein ganzes Maßnahmenpaket: Effizienzmaßnahmen für den Energieverbrauch, den Bezug von Ökostrom, eigene Energieerzeugung und neue Technologien zur Bereitstellung von Strom und Wärme.



Zertifikat

Zertifikatsnummer: 796-6080181-1-7

ift ROSENHEIM

Umfang

Energiemanagementsystem DIN EN ISO 50001:2018

Unternehmen (Zentrale)

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
DE - 33803 Steinhagen

HÖRMANN

Geltungsbereich der Zentrale

Verkauf und Vertrieb von Toren, Türen, Zargen, Antrieben, Verladetechnik, Zufahrtskontroll- und Stauraumsystemen sowie die Prüfung, Reparatur und Wartung solcher Erzeugnisse

weitere Standorte

Siehe Anlage zum Zertifikat

Standort-Bestimmungen

Dieses Zertifikat wurde im Rahmen der Standortregelung erteilt. Die übergeordnete Firma (Zentrale) trägt die Verantwortung für die Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung der Managementsysteme im benannten Umfang sowie die Steuerung der zentralen Aufgaben.

Grundlagen

Im Zertifizierungsaudit wurde der Nachweis erbracht, dass das Unternehmen inklusive aller auf diesem Zertifikat benannten Standorte Managementsysteme im benannten Umfang eingeführt hat und anwendet.

Erstzertifizierung: 07.12.2016
Vertragnummer: 796 6080181

Gültig ab: 07.12.2025
Gültig bis: 06.12.2028

Frank Stöhr
Stv. Leiter Managementzertifizierung
Zertifizierungs- und Überwachungsstelle

ift Rosenheim
02.12.2025

Grundlage(n):

ISO 50001

Gültigkeit

Die Gültigkeitsdauer des Zertifikates beträgt drei Jahre. In dieser Zeit wird die Firma durch jährlich stattfindende Audits überwacht. Das Zertifikat ist nur in Verbindung mit dem dazugehörenden Zertifizierungs- und Überwachungsvertrag gültig. Alle Änderungen der Voraussetzungen für die Zertifizierung sind der ift-Zertifizierungsstelle mit den erforderlichen Nachweisen unverzüglich schriftlich anzuzeigen.

Veröffentlichungshinweise

Das Zertifikat darf nur unverändert vervielfältigt werden. Es gelten die Bestimmungen der „Allgemeinen Bedingungen für die Zertifizierung von Managementsystemen".

Das Unternehmen ist berechtigt, das „ift-zertifiziert"-Zeichen gemäß der ift-Zeichensatzung zu nutzen.

ift ZERTIFIZIERT CERTIFIED

Identitäts-Check

www.ift-rosenheim.de/ift-zertifiziert
ID: 550-60920

IAF DAkkS



100 Prozent bezogener Ökostrom

HÖRMANN

Partnerschaftlicher Bezug von Ökostrom

Hörmann deckt den Strombedarf aller produzierenden Standorte im Europäischen Wirtschaftsraum (mit Ausnahme Frankreichs), zu 100 Prozent mit bezogenem Ökostrom aus erneuerbaren Energien. In Deutschland arbeitet Hörmann dafür mit naturstrom zusammen. Der Strom stammt überwiegend aus mittelständischen Wind- und Wasserkraftwerken in Deutschland.

2025 haben Hörmann und naturstrom zudem ein Power Purchase Agreement abgeschlossen. Es umfasst Strom aus elf ausgeförderten Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von 9,2 MW.

- **100 Prozent bezogener Ökostrom aus erneuerbaren Energien** an allen Hörmann Standorten des europäischen Wirtschaftsraums (außer Frankreich)
- **9,2 MW Gesamtleistung** im PPA
- Über **35.000 t CO_2-Reduktion** pro Jahr
- **Null-Tonnen-CO_2-Ziel** (für Scope 2) an fast allen europäischen Standorten erreicht
- Einsparung von 17,15 kg radioaktivem Restmüll pro Jahr
- **Zertifiziert nach Grüner-Strom-Label:** Pro Kilowattstunde fließt ein fixer Betrag in die Energiewende.



naturstrom-Urkunde

Die Firma Hörmann KG

ist naturstrom Kunde und deckt ab 2013 einen großen Teil der benötigten Strommenge aus erneuerbaren Energiequellen. So wird ein deutlicher Beitrag zum Ausbau der Erneuerbaren Energien und zur Energiewende in Deutschland geleistet.

Durch den Bezug von naturstrom erspart die Hörmann KG der Umwelt pro Jahr ca. 12.103 Tonnen Kohlendioxid (CO_2). Das entspricht etwa dem Klimaschutzeffekt von 605.150 Bäumen. Außerdem erspart die Hörmann KG der Umwelt so pro Jahr ca. 17,15 kg radioaktiven Restmüll.

Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung und das Engagement für die Erneuerbaren Energien und die Energiewende in Deutschland.

Dr. Thomas E. Banning
Vorstand der NATURSTROM AG

Oliver Hummel
Vorstand der NATURSTROM AG

naturstrom
ENERGIE MIT ZUKUNFT

NATURSTROM AG • Achenbachstraße 43 • 40237 Düsseldorf • info@naturstrom.de • www.naturstrom.de

Grüner Wasserstoff als Energieträger

- Am größten deutschen Hörmann Werk, der Hörmann KG Ichtershausen in Thüringen, wird unser innovativstes Projekt umgesetzt: Lokalerzeugung und Prozesswärmeanwendung von grünem Wasserstoff
- Photovoltaikanlage, PEM-Elektrolyseur und H_2-Ready Blockheizkraftwerk arbeiten direkt am Standort zusammen. Der erzeugte Solarstrom wird zur Wasserstoffproduktion genutzt und für die Energieversorgung des Werks eingesetzt.
- Durch die Beimischung von rund 20 % Wasserstoff wird der Erdgaseinsatz reduziert. Über eine Laufzeit von 20 Jahren können dadurch rund 680 Tonnen CO_2 vermieden werden.
- Das vom Freistaat Thüringen und der Europäischen Union (EFRE) geförderte Projekt liefert praktische Erkenntnisse für Forschung, Politik und andere Unternehmen und bringt die Nutzung erneuerbarer Energien in der Industrie voran.
  - Mehr Informationen: Effiziente Energiekonzepte | Hoermann



- **20 % Wasserstoff-beimischung**
- **680 t CO_2-Vermeidung in 20 Jahren**
- **EFRE-gefördertes Innovationsprojekt**

Mehr Energie selbst erzeugen

Photovoltaik, Wärmepumpe & Co.

- Die Photovoltaikanlagen auf unseren Werken decken rechnerisch den Strombedarf von mehr als 3.000 Zweipersonenhaushalten. Den selbst erzeugten Solarstrom nutzen wir direkt an den Standorten oder speisen ihn – bei Überschüssen – ins Stromnetz ein.
- An unserem Standort Steinhagen-Brockhagen (Hörmann KG Antriebstechnik) haben wir durch den Einsatz von Wärmepumpen den Erdgasverbrauch um 98 % von 122.500 m³ (2023) auf rund 2.900 m³ reduziert. Damit heizen wir Büros und Produktionshallen – einen umbauten Raum von 186.000 m³.
- Durch die Verbrennung von Spänen aus der Holztürenproduktion erzeugen wir direkt auf dem Firmengelände und damit ohne zusätzliche Logistikemissionen ausreichend Wärme für Pressen und Lacktrockner sowie für die Beheizung von Verwaltungsgebäuden und Produktionshallen und die Warmwasserversorgung. Dieses Verfahren nutzen wir bereits seit 2005.
- Mehr Informationen: Späneverfeuerung zur Wärmegewinnung | Hoermann





Energieverbrauch kontinuierlich reduzieren

HÖRMANN

Unser Maßnahmenpaket – standortübergreifend

- **Beleuchtung:** Umstellung auf intelligente Beleuchtung und LED
- **Heizung:** Anpassung der Vorlauftemperatur und Nachtabsenkung
- **Serverräume:** Anhebung der Temperatur
- **Maschinen und Anlagen:** Optimierung des Energieverbrauchs, Modernisierung der Drucklufterzeugungsanlagen
- **Intelligente Gebäudemanagementsoftware**
- **Produktion:** Nutzung von Abwärme, Umstellung von Kühlaggregaten
- **E-Mobilität:** Ausbau der Ausbau E-Firmenwagenflotte (Ziel: 70 % in 2031) und der Ladeinfrastruktur (fast 70 Ladepunkte deutschlandweit)